

gen gegen die contrahirte Pfandschuld gehört werden wird.

Ratibor den 28. Januar 1839.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Um dem Wunsche Mehrerer zu genügen, werde ich jeden

Mittwoch und Sonnabend Nachmittags

eine französische Conversations-Übung für weibliche Theilnehmerinnen arrangiren, wozu ich hiermit höflichst einlade und um gefällige Anmeldungen erseuche.

Auch bin ich bereit Unterricht im Zeichnen für weibliche Schülerinnen zu ertheilen.

Ratibor den 4. März 1839.

Großgean.

E t a b l i s s e m e n t.

Unterzeichneter gibt sich die Ehre ganz ergebenst anzuzeigen, daß er sich hierorts als Hutmacher etablirt hat, und sich bemühen wird, dem Bedarf an feinen wasserdichten Filz-Hüten, nach dem neuesten Geschmack der jedesmaligen Mode, in den billigsten Preisen zu genügen. In der Hoffnung durch die Güte, Feinheit und Dauerhaftigkeit seiner Fabrikate Ein hochgeehrtes Publikum in seinen Anforderungen zu befriedigen, bittet er um geneigte Abnahme und verspricht die reellste Bedienung.

Den bevorstehenden Jahrmarkt wird sein Stand auf dem Neumarkt sein.

Ratibor den 5. März 1839.

Albert Pohl,

Hutmacher; Langengasse No. 30.

Die Hoym-Grube in Birtultau Rybniker Kreises bedarf mit Beginn des Sommers dieses Jahres circa 60,000 St. auf Wasser gestrichene, gutsortirte Mauer-

Ziegeln, zu einem für die Wasserhaltungs-Dampfmaschine aufzuführenden freistehenden Schornstein, welche minus licitando am 21. März a. c. Vormittags 10 Uhr in Rybnik bei Unterzeichnetem vergeben werden sollen, und wozu die Lieferungs-Lustigen hiermit eingeladen werden.

Die Probeziegel so wie die etwaigen Bedingungen sind zu jeder Zeit Sonn- und Wochentags bei mir zu haben.

Rybnik den 28. Februar 1839.

S u h l i c h,
Schichtmeister.

Durch den persönlichen Besuch der Frankfurter Messe habe ich mein Mode-Waaren-Lager mit den neuesten Sachen vollständig assortirt, und erlaube ich mir Einem hochgeehrten Publikum dieses zur gütigen Beachtung ganz ergebenst zu empfehlen.

Louis Schlesinger.

So eben erhielt die Glasbandlung des S. Gube einen Transport feingeschliffener Glaswaaren, so wie auch Schankglas. Aus der Czarnowanzer Glashütte ist ein bedeutender Vorrath von Bier- und Weinflaschen vorrätbig und wird in den billigsten Preisen verkauft.

Ratibor den 5. März 1839.

Auf der Salz-Gasse No. 284 sind zwei Stuben im Oberstock, eine vorn- und eine hintenraus vom 1. April d. J. zu vermietthen. Miethlustige belieben sich deshalb zu wenden an den

Schneidermeister Kramarczik.

Ratibor den 5. März 1839.

Mein Tuch-Lager ist durch direkte Zusendungen aus den besten Fabriken wiederum be-